
QUERDENKEN

711 – Stuttgart

PRESSEMITTEILUNG

Hooligans in Demo eingeschleust - anonyme Quelle warnt vor „Agents Provocateurs“

Stuttgart/03.04.2021 Wie aus einer zuverlässigen, anonymen Zuschrift hervorgeht, wird versucht 100 gewaltbereite Hooligans in die heutige Demo einzuschleusen. Diese sollen laut Aussage der anonymen Quelle als „Agents Provocateurs“ auftreten und den massiven Polizeieinsatz von über 1000 Polizeibeamten rechtfertigen.

Dabei ist die Intention, die Veranstaltung zum Scheitern zu bringen und die Demonstranten als gewalttätig darzustellen. Querdenken ruft daher alle Demonstranten dazu auf, friedlich zu bleiben und sich nicht auf die Provokationen der Störer oder der eingeschleusten Hooligans einzulassen. Nur so können wir verhindern, dass sowohl die Presse als auch die Politik die Bilder bekommt, die sie sehen wollen, um unsere friedliche Bewegung zu diskreditieren.


Wir haben gestern die Polizei bereits darüber informiert, dass wir über die Störaktion erfahren haben und darum gebeten, etwaige Provokateure von der Veranstaltung zu entfernen. Die E-Mail an die Polizei ist unten angefügt. Wenn ihr Störer erkennen solltet, meldet das der Polizei und geht davon aus, dass diese Personen nicht zu unserer friedlichen Bewegung gehören. Auch die Provokationen der Gegendemonstranten, heute wohl wieder in großen Teilen die Antifa, bestenfalls ignorieren und nicht auf deren Niveau einlassen. Lasst uns alle weiterhin friedvoll bleiben und den Menschen zeigen, dass wir eine friedliche Bewegung sind, die sich nicht spalten und provozieren lässt.

Information über Störer der Versammlung am 03.04.2021 / Aufzug und Kundgebungen - Sent Items

Message

Delete Reply Reply to All Forward Attachment Meeting Move Junk Rules Read/Unread Categorise Follow Up

Information über Störer der Versammlung am 03.04.2021 / Aufzug und Kundgebungen

 Michael Ballweg | QUERDENKEN-711 Today at 18:45

To: STUTTGART @polizei.bwl.de; Cc: Sicherheit@stuttgart.de

Guten Tag Herr Höfler,

uns ist durch einen anonymen Tipp zu Ohren gekommen, dass es „Erkenntnisse“ gäbe, dass bis zu 100 gewaltbereite Hooligans an unserer Versammlung „teilnehmen“ möchten. Wir gehen davon aus, dass die entsprechenden „Erkenntnisse“ in Gefährderansprachen umgesetzt worden sind und die entsprechenden Personen keinen Zugang zu unseren Aufzügen bzw. Versammlungen erhalten werden.

Wir konnten in Leipzig beobachten, dass Hooligans der Klasse „C“ völlig unbehelligt von Polizei oder staatlichen Ordnungskräften auf unsere Versammlungen gelassen worden sind. Weiterhin haben wir Videomaterial, dass Teile dieser gewaltbereiten Personen Gespräche mit Polizeikräften geführt hatten und hiernach wieder in die Menge entlassen worden sind.

Wir bitten Sie insofern, uns zu bestätigen, dass sie potenzielle Störer im Rahmen Ihrer Dienste im Blick haben und sicherstellen können, dass diese Personen weder Teil unserer Versammlung werden, noch als „Agents provocateurs“ eingesetzt werden, um unsere friedliche Bewegung als gewaltbereit darzustellen.

Wir bitten um Bestätigung, dass Sie entsprechende Vorfeldmaßnahmen eingeleitet haben. Diese Bestätigung erwarten wir bis heute 20 Uhr in Beantwortung dieser E-Mail.
Sollte eine solche Information uns nicht zukommen, werden wir im Vorfeld die Presse von diesem Schreiben und der uns vorliegenden Information benachrichtigen.

Wir weisen darauf hin, dass wir mehr als fünfzig Livestreamer und weitere unabhängige Journalisten vor Ort haben werden, die insbesondere Ihr Vorgehen und Ihren Umgang mit gewaltbereiten Personen (die nachweislich nicht zu unserer friedlichen Demokratiebewegung gehören) dokumentieren werden.

Wir werden Teilnehmer unserer Versammlungen dazu aufrufen, gewaltbereite Personen unverzüglich an Sie zu melden und ggf. zu umkreisen und an Sie zu übergeben. Wir gehen hier von Ihrer Kooperation zum Schutz unserer friedlichen und gewaltfreien Proteste aus.

Friedliche und freiheitliche Grüße

Michael Ballweg

Ansprechpartner

presse@querdenken-711.de

Bitte nutzen Sie für Presse-/Interview-Anfragen dieses Formular:

<https://bit.ly/3d98Cyg>

Weitere Informationen

www.querdenken-711.de